

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F04
VERSION:	R2.0.9.S03
SENDER:	ENOTICES
CUSTOMER:	Kleinniklas
NO_DOC_EXT:	2019-015491
SOFTWARE VERSION:	9.10.4
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E-mail:	harald.meissner@hpa.hamburg.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	/
NOTIFICATION PUBLICATION:	/

## Regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung – Sektoren

Diese Bekanntmachung ist nur eine regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung

### Bauftrag

#### Legal Basis:

Richtlinie 2014/25/EU

#### **Abschnitt I: Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

HPA Hamburg Port Authority, AÖR  
Neuer Wandrahm 4  
Hamburg  
20457  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Harald Meißner  
Telefon: +49 4042847-2829  
E-Mail: [ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de](mailto:ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de)  
NUTS-Code: DE600

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.hamburg-port-authority.de>

##### I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

##### I.3) **Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
HPA Hamburg Port Authority AÖR  
Brooktorkai 1  
Hamburg  
20457  
Deutschland  
E-Mail: [ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de](mailto:ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de)  
Fax: +49 4042847-2612  
NUTS-Code: DE600

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.hamburg-port-authority.de>

##### I.6) **Haupttätigkeit(en)**

Hafeneinrichtungen

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Seaport Passenger Boarding Bridges (SPPB) für das Cruise Center 1  
Referenznummer der Bekanntmachung: CF-0020-19-V-EU

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

34931200

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Entwicklung, Herstellung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme sowie Wartung- u. Instandhaltung von zwei SPBBs für das Cruise Center 1 (CC1) in Hamburg.

Die Leistungsbeschreibung erfolgt funktional, so dass den potenziellen Auftragnehmern die Chance gewährt wird, einen individuell gestalteten Entwurf zu konzipieren.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

„Die Freie und Hansestadt Hamburg hat entschieden, den Kreuzfahrtstandort in Hamburg weiter auszubauen bzw. den Status Quo zu erhalten. Im Rahmen der Stadtentwicklung wird das Überseequartier in der HafenCity weiter ausgebaut und entwickelt. Hierbei wird auch der bestehende Standort des Cruise Center 1 (CC1) überbaut.

Das neue Kreuzfahrtterminal (ebenfalls CC1) ist Bestandteil eines Gesamtgebäudekomplexes mit Hotel und Einkaufszentrum, das durch das Immobilien- und Investmentunternehmen Unibail-Rodamco-Westfield (URW) entwickelt wird und zwischen der San Francisco Straße im Osten und der Chicago Straße im Westen liegt. Das CC1 wird mit ca. 7.600 m<sup>2</sup> oberirdischer Geschossfläche und zwei darunterliegenden Ebenen mit jeweils ca. 1.300 m<sup>2</sup> Geschossfläche für Taxi/PKW- und Busanbindung im erweiterten Rohbau des Gesamtkomplexes durch die Hamburg Port Authority (HPA) im Auftrag der Terminaleigentumsgesellschaft errichtet. Im 1. OG entsteht ein Verteilergang, der das Terminal mit zwei unabhängig voneinander verfahrbaren Passagierzugangsbrücken (Seaport Passenger Boarding Bridges, kurz: SPBBs) am Chicagokai verbinden soll. Die SPBBs bilden die Verbindung zwischen dem Passagierabfertigungsgebäude (Terminal & Verteilergang) sowie den Ein- und Ausstiegsluken der Kreuzfahrtschiffe und ermöglichen den Passagieren somit den Zugang auf das Schiff.

Gegenstand der hier zu vergebenden Leistung ist die Entwicklung, Herstellung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme sowie Wartung- u. Instandhaltung dieser zwei SPBBs.

Die SPBBs sollen die Anbindung der in Abhängigkeit der Gezeiten sowie der anlaufenden Schiffstypen variierenden Lage der Ein- und Ausstiegsluken und somit das Ein- und Ausschiffen der Passagiere sicherstellen. Die Passagierbrücken sind mobil auszugestalten und sollen, je nach Bedarf, an definierten Schnittpunkten zum Gebäude, auf der Kaioperationsfläche flexibel positioniert werden.

Die Leistungsbeschreibung erfolgt funktional auf Basis vorgegebener Randbedingungen, um den potenziellen Auftragnehmern die Chance zu gewähren, einen individuell gestalteten Entwurf zu konzipieren.“

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.3) **Voraussichtlicher Tag der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung:**

01/04/2019

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Beschreibung**

---

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber zum jetzigen Zeitpunkt nicht mitteilen, dass sie an dem Auftrag interessiert sind. Diese Bekanntmachung ist nur eine Vorinformation.

Es ist vorgesehen, die Bauleistungen im Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb auszuschreiben. Zum jetzigen Zeitpunkt werden noch keine Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung gestellt.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

29/01/2019